

+++Newsletter+++

Lokaler Aktionsplan Tempelhof-Schöneberg

Herausgeber: Bezirksamt Tempelhof-Schöneberg von Berlin
Abteilung Familie, Jugend, Sport und Quartiersmanagement
vertreten durch Frau Bezirksstadträtin Angelika Schöttler
Redaktion: Wolfgang Ed Koch (v.i.S.d.PG.) – Jug VM
Rathaus Friedenau – Niedstraße 1-2 – 10820 Berlin
Telefon. 7560 4804 / 7560 7438 – Fax: 7560 4805/7227
Mobil: 0160 9060 6106 – E-Mail: presse.jats@berlin.de
Website für den LAP TS: www.tempelhoferforum.de



gefördert durch das



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

Nr. 34

3. März 2009

Stolpersteine in Tempelhof und Mariendorf Bürgerschaftliches Engagement gegen Rechtsextremismus

Am Freitag, dem 6., und Samstag, dem 7. März 2009, werden in Tempelhof und Mariendorf weitere Stolpersteine verlegt und über die Schicksale der Menschen informiert.

Initiiert wurde dies von dem Verein Stolpersteine an der B 96 e.V., der sich im Dezember 2007 gegründet hatte. Der Verein wahrt damit das Gedenken an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft.

Gefördert wird der Verein mit Mitteln aus dem Lokalen Aktionsplans Tempelhof-Schöneberg des Bundesprogramms "Vielfalt tut gut".

"Bürgerschaftliches Engagement, welches das Gedenken an die Opfer der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft wach hält, ist ein wichtiger Baustein im Kampf gegen Rechtsextremismus. Neben den Steinen werden wir eine Dokumentationsbroschüre zu den Biographien der Menschen vorlegen.", erklärt der Bezirksverordnete Dr. Martin Müller, der zugleich stellv. Vorsitzender des Vereins Stolpersteine an der B96 e. V. ist. Die Broschüre ist ab April beim Verein erhältlich.

Melanie Kühnemann, kulturpolitische Sprecherin: „Aufgrund einer Antragsinitiative der Fraktion der SPD ist das Verlegen der Stolpersteine des Künstlers Gunter Demnig im Bezirk erst möglich geworden. Besonders erfreulich ist, dass sich in diesem Verein so viele Bürgerinnen und Bürger aus Tempelhof engagieren, die nicht nur das Gedenken an die Verfolgten des nationalsozialistischen Terrors hoch halten, sondern auch deren Biographien sorgfältig recherchieren und somit einen wunderbaren Beitrag zur Geschichtskultur in unserem Bezirk leisten.“

Begleitet wird die Verlegung der Stolpersteine mit einer Veranstaltung am 8. März 2009 um 16:00 Uhr im Heimatmuseum Tempelhof in Alt-Mariendorf 43, 12107 Berlin.

Termine für die Verlegung im Einzelnen:

Freitag, 6. März 2009, ab 8:30:

- Paradesstraße 22 – Stolperstein für Max Westphal,
- Kleineweg 77 – Stolperstein für Franz Klühs,
- Burgherrenstr.4 – Stolperstein für Dr. Erich Kuttner (Ende hier ca. 9:15)

Samstag, 7. März 2009 ab 8:30:

- Tempelhofer Damm Damm 84 – Stolperstein für Lilly Lewandowsky,
- Manfred-von Richthofen 221 – Stolperstein für Dr. Helmut Klotz,
- Alt-Tempelhof 9-11 - Stolperstein für Dr. Gerhard Wartenberg,
- Tempelhofer Damm damm 138 – Stolperstein für Paula Pinczower,
- Friedrich-Karl-Str. 5 – Stolperstein für Herbert Reinert,
- Königstr. 29 – Stolpersteine für Gerti Davidsohn und Richard Davidsohn,
- Richterstr. 48 – Stolperstein für Günter Keil,
- Hochfeilerweg 23a – Stolperstein für Eva-Maria Buch (Ende ca.11:30)

Für Rückfragen: Dr. Müller, 0151 – 17 40 91 68